Leitfaden zur Dichtungsauswahl
Elastische Dichtungen



1.0 PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Informationen in diesem Datenblatt sind als Hilfe für qualifizierte Systemplaner und Techniker bei der Spezifizierung der neuesten erhältlichen Produktangebote von Victaulic® gedacht.

Dieser Leitfaden zur Dichtungsauswahl ist in die folgenden Abschnitte unterteilt:

- Dichtungs-/O-Ring-Ausführungen
- Kupplungsdichtungen
- Press-Dichtungen für Vic-Press™
- O-Ringe und Dichtungen für verschraubte Produkte mit geteilter Hülse von *Victaulic*
- Allgemeine Definition/Auswahl des Dichtungsmaterials

Dieses Datenblatt enthält keine *Victaulic* Dichtungen für Armaturen. Informationen zu erhältlichen Dichtungsmaterialien finden Sie im maßgeblichen *Victaulic* Datenblatt für Armaturen.

2.0 DICHTUNGSDATEN

Victaulic bietet ein breites Spektrum von elastischen Dichtungen aus synthetischem Kautschuk für viele verschiedene Anwendungen an. Um maximale Lebensdauer für das gewünschte Medium zu gewährleisten, muss die richtige Dichtung gewählt werden.

Leistung und Lebensdauer einer Dichtung werden von vielen Faktoren beeinflusst. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere: Temperatur, Medium, Konzentrationen sowie eine Kombination von Medien und die Einsatzdauer. Temperaturen außerhalb der Grenzwerte oder der Gebrauch mit Medien, mit denen sie nicht kompatibel sind, können die Leistung und Lebensdauer der Dichtungen reduzieren.

Bei den aufgeführten Anwendungen handelt es sich um allgemeine Richtlinien für jeden der Produktbereiche. Bitte beachten Sie, dass diese Dichtungen und O-Ringe für einige Anwendungen nicht geeignet sind. Beachten Sie bitte stets den „Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien“ (GSG-100), in dem Sie spezifische Anwendungsempfehlungen sowie eine Auflistung der Anwendungen finden, die für jede Dichtungsklasse von *Victaulic* nicht kompatibel sind.

Der Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen und O-Ringen gilt nur für Dichtungen und O-Ringe von *Victaulic*. Eine Empfehlung für eine bestimmte Anwendung bedeutet nicht unbedingt, dass die Kupplungsgehäuse, dazugehörigen Formteile oder andere Systemkomponenten für die gleiche Anwendung geeignet sind.

Victaulic Dichtungen sind mit Markierungen für Dichtungsgröße und -typ sowie einen Farbcode gekennzeichnet (siehe Abschnitt 5.0 zu Farbcodes).

3.0 TRINKWASSER

Dichtungen der Klasse „E“ EPDM, Klasse „E“ Vic-Plus™, Klasse „EHP“, Klasse „EHP“ Vic-Plus™, Klasse „E2“, Klasse „EW“ und Klasse „P“ verfügen über eine UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kaltes (+73 °F/+23 °C) und warmes (+180 °F/+82 °C) Trinkwasser sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372.

Das Dichtungsmaterial aus Halogenbutyl der Klasse „M“ von Victaulic (wird normalerweise mit *Victaulic* AWWA-Produkten verwendet) verfügt ebenfalls über eine UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kaltes (+73 °F/+23 °C) Trinkwasser sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. Siehe *Victaulic* Datenblatt 02.06 für weitere Informationen.

BEZIEHEN SIE SICH HINSICHTLICH DER INSTALLATION UND WARTUNG VON PRODUKTEN SOWIE DES SUPPORTS IMMER AUF DIE ANMERKUNGEN AM ENDE DIESES DOKUMENTS.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

4.0 DICHTUNGS-/O-RING-AUSFÜHRUNGEN

Die Abbildungen sind zur Verdeutlichung übertrieben dargestellt



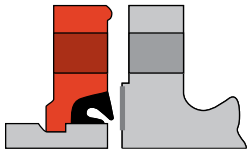
Installation-Ready™



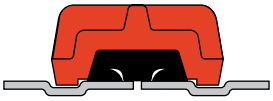
Herkömmliche C-Form



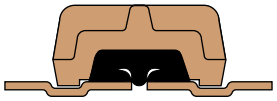
Reduzierung



Vic-Flange



Flush-Seal™



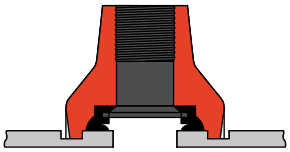
Genutetes Kupferrohr mit Flush-Seal™ Dichtung



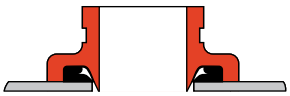
Advanced Groove System (AGS)



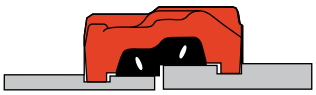
EndSeal™



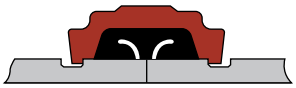
Auslass



Mechanical-T



IPS- zu AWWA-Übergang



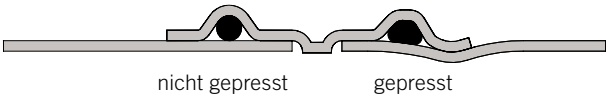
AWWA Flush-Seal™



Glattendig



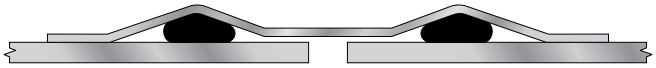
Glattendig für HDPE-Rohre



Vic-Press™ für Schedule 10S Edelstahlrohre



FRP



Victaulic Produkte mit verschraubter, geteilter Hülse (VBSP)



Stahlsystem mit Ansatz



Typ 809N für Ringsysteme

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

5.0 KUPPLUNGSDICHTUNGEN: EPDM

Klasse	Temp.- Bereich[1]	Material	Farbkennzeichnung[2]	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
E	–30 °F bis +230 °F –34 °C bis +110 °C	EPDM	Grüner Streifen	Kann für Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Reihe verdünnter Säuren, ölfreie Luft und eine Vielzahl chemischer Anwendungen spezifiziert werden. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
EHP[3,7,8]	–30 °F bis +250 °F –34 °C bis +120 °C	EPDM	Roter und grüner oder gelber und grüner Streifen[7,8]	Kann für Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs spezifiziert werden. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
E[4,5] (Typ A)	Umgebungstemperatur	EPDM	Lila Streifen	Nur für Sprinkleranwendungen mit flüssigen und trockenen Medien (ölfreie Luft). Für Anwendungen mit trockenen Medien können Flush-Seal™ Dichtungen spezifiziert werden. Genehmigt/zugelassen für kontinuierliche Verwendung in Nass- und Trockensystemen. Genehmigt/zugelassen für Trockensysteme ab –40 °F/–40 °C. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
E2	Umgebungstemperatur	EPDM	Doppelter grüner Streifen	UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
E3	–30 °F bis +230 °F –34 °C bis +110 °C	EPDM	Grüner und silberner Streifen	Kann für Kalt- und Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Reihe verdünnter Säuren, ölfreie Luft und eine Vielzahl chemischer Anwendungen spezifiziert werden. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
EF[6]	–30 °F bis +230 °F –34 °C bis +110 °C	EPDM	Grünes „X“	Kann für Kalt- und Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Reihe verdünnter Säuren, ölfreie Luft und eine Vielzahl chemischer Anwendungen spezifiziert werden. Erfüllt auch die Anforderungen für Leitungen für warmes und kaltes Trinkwasser gemäß SVGW und ist von der französischen ACS zugelassen für kalte Trinkwasserleitungen gemäß EN681-1 Typ WA und warme Trinkwasserleitungen des Typs WB. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
EW	–30 °F bis +230 °F –34 °C bis +110 °C	EPDM	Grünes „W“	Kann für Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Reihe verdünnter Säuren, ölfreie Luft und eine Vielzahl chemischer Anwendungen spezifiziert werden. WRAS-zugelassenes Material gemäß BS 6920 für kalte und warme Trinkwasseranwendungen bis +149 °F/+65 °C. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**

1 Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

2 Wenn die Dichtungsklassen „E“, „EHP“ und „T“ zur Verwendung gemäß des CTS-Standards und des australischen Standards für Kupfer geliefert werden, haben sie zusätzlich zu der in dieser Tabelle angegebenen Farbkennzeichnung einen kupferfarbenen Streifen.

3 Die Dichtung der Klasse „EHP“ ist nur für bestimmte Installation-Ready™ Kupplungen wie die Typen 107V und 177N sowie bei begrenzten Anwendungen für die starre Kupplung des Typs 607 für Kupfer gemäß CTS-Standard und für die starre Kupplung des Typs 606-AS für Kupfer gemäß australischem Standard erhältlich.

4 Vorgeschmierte Vic-Plus™ Dichtung.

5 Die Dichtung der Klasse „E“ vom Typ A ist nur zusammen mit *Victaulic* FireLock™ Produkten erhältlich.

6 Nur in Europa erhältlich.

7 Bei Lieferung mit Dichtungen, die am Einsatzort geschmiert werden müssen, ist die Farbkennzeichnung rot und grün.

8 Optionaler roter und grüner Streifen.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

5.1 KUPPLUNGSDICHTUNGEN: NITRIL

Klasse	Temp.- Bereich[9]	Material	Farbkennzeichnung[10]	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
T	–20 °F bis +180 °F –29 °C bis +82 °C	Nitril	Orangefarbener Streifen	Kann für Ölanwendungen, inklusive Luft mit Öldämpfen, für Nenntemperaturen bis zu +180 °F/+82 °C spezifiziert werden. Bei Wasseranwendungen kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +150 °F/+66 °C spezifiziert werden. Für Anwendungen mit ölfreier trockener Luft kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +140 °F/+60 °C spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
T[11] (Typ A)	–20 °F bis +180 °F –29 °C bis +82 °C	Nitril	Graue Dichtung	Kann für Ölanwendungen, inklusive Luft mit Öldämpfen, für Nenntemperaturen bis zu +180 °F/+82 °C spezifiziert werden. Bei Wasseranwendungen kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +150 °F/+66 °C spezifiziert werden. Für Anwendungen mit ölfreier trockener Luft kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +140 °F/+60 °C spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
HMT[12] Nitril mit hohem E-Modul	–20 °F bis +180 °F –29 °C bis +82 °C	Nitril	Orangefarbener und silberner oder orangefarbener und gelber Streifen[12,14]	Kann für Ölanwendungen, inklusive Luft mit Öldämpfen, für Nenntemperaturen bis zu +180 °F/+82 °C spezifiziert werden. Bei Wasseranwendungen kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +150 °F/+66 °C spezifiziert werden. Für Anwendungen mit ölfreier trockener Luft kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +140 °F/+60 °C spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
T[13] (T-607 EndSeal™)	–20 °F bis +180 °F –29 °C bis +82 °C	Nitril	Graue Dichtung	Kann für Ölanwendungen, inklusive Luft mit Öldämpfen, für Nenntemperaturen bis zu +180 °F/+82 °C spezifiziert werden. Bei Wasseranwendungen kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +150 °F/+66 °C spezifiziert werden. Für Anwendungen mit ölfreier trockener Luft kann diese Dichtung für Nenntemperaturen bis zu +140 °F/+60 °C spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**

9 Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

10 Wenn die Dichtungsklassen „E“, „EHP“ und „T“ zur Verwendung gemäß des CTS-Standards und des australischen Standards für Kupfer geliefert werden, haben sie zusätzlich zu der in dieser Tabelle angegebenen Farbkennzeichnung einen kupferfarbenen Streifen.

11 Die Dichtung der Klasse „T“ vom Typ A wird nur für Kupplungen des Typs 07, 77, 75 und *Vic-Flange* Adapter des Typs 741 gemäß ISO 19921:2005(E) für Schiffsanwendungen verwendet.

12 Bei Lieferung mit Dichtungen, die am Einsatzort geschmiert werden müssen, ist die Farbkennzeichnung orangefarben und silbern.

13 EndSeal™ Nitrildichtungen der Klasse „T-607“ für Kupplungen des Typs HP-70ES können in Systemen, die die Einhaltung der Brandversuche gemäß API607 erfordern, und in Schaumsystemen, die die Einhaltung von NFPA 11 erfordern, spezifiziert werden.

14 Optionaler orangefarbener und silberner Streifen.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

5.2 KUPPLUNGSDICHTUNGEN: ANDERE

Klasse	Temp.- Bereich[15]	Material	Farbkennzeichnung	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
M2	–40 °F bis +160 °F –40 °C bis +71 °C	Epichlorhydrin	Weißer Streifen	Spezielle Zusammenstellung für übliche aromatische Brennstoffe bei niedrigen Temperaturen. Auch geeignet für bestimmte Wasseranwendungen bei Umgebungstemperatur.
V	–30 °F bis +180 °F –34 °C bis +82 °C	Neopren	Gelber Streifen	Kann für heiße Schmieröle und bestimmte Chemikalien spezifiziert werden. Gute Ozonbeständigkeit. Nicht verbrennungsfördernd.
L	–30 °F bis +350 °F –34 °C bis +177 °C	Silikon	Rote Dichtung	Kann für Trockenhitze, Luft ohne Kohlenwasserstoffe bis +350 °F/ +177 °C und bestimmte Chemikalien spezifiziert werden.
A	+20 °F bis +180 °F –7 °C bis +82 °C	Weißes Nitril	Weiße Dichtung	Kein Rußgehalt. Erfüllt die Anforderungen der FDA. Entspricht CFR Titel 21, Teil 177.2600. Nicht mit Warmwasserrohrleitungen über +150 °F/ +66 °C oder heißer trockener Luft über +140 °F/ +60 °C kompatibel. **NICHT MIT WARMEM WASSER KOMPATIBEL.**
O	+20 °F bis +300 °F –7 °C bis +149 °C	Fluorelastomer	Blauer Streifen	Kann für viele Arten von oxidierenden Säuren, Erdöl, Halogenkohlenwasserstoffe, Schmiermittel, Hydraulikflüssigkeiten, organische Flüssigkeiten und Luft mit Kohlenwasserstoffen spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
CHP-2	Setzen Sie sich bezüglich weiterer Informationen mit *Victaulic* in Verbindung.	Fluorelastomer	Gelber und kupferfarbener Streifen	Kann für Warmwasseranwendungen sowie unterschiedliche Konzentrationen warmer Erdöl-/Wassergemische, Kohlenwasserstoffe, halogenisierte Kohlenwasserstoffe, Luft mit Öldämpfen, Pflanzen- und Mineralöle, oxidierende Säuren, stark alkalische und aggressive Flüssigkeiten und Kfz-Flüssigkeiten wie Motoröl und Getriebeöl innerhalb des festgelegten Temperaturbereichs spezifiziert werden. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT DAMPF KOMPATIBEL.**
P	0 °F bis +180 °F –18 °C bis +82 °C	Fluorelastomergemisch	Doppelter blauer Streifen[16]	UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. Kann für Warmwasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs spezifiziert werden. Spezielle Zusammenstellung für Kompatibilität mit Trinkwassersystemen. Optimiert für bessere Beständigkeit gegen Chlor, Chloramin und andere typische Trinkwasserdesinfektionsmittel. **NICHT MIT DAMPF KOMPATIBEL.**

[15] Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

[16] Bei Lieferung für Kupferrohre nach CTS-Standard hat die Dichtung der Klasse „P“ rote und blaue Streifen.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

5.3 KUPPLUNGSDICHTUNGEN: GUSSEISENROHRGRÖSSE (AWWA)

Klasse	Temp.- Bereich[17]	Material	Farbkennzeichnung	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
S	–20 °F bis +180 °F –29 °C bis +82 °C	Nitril	Orangefarbener Streifen	Spezielle Zusammenstellung für Gusseisenoberflächen. Kann für Erdölprodukte, Luft mit Öldämpfen, Pflanzen- und Mineralöle innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs spezifiziert werden. Nicht mit heißer trockener Luft über +140 °F/+60 °C und Wasser über +150 °F/+66 °C kompatibel. **NICHT MIT WARMWASSER KOMPATIBEL.**
M	–20 °F bis +200 °F –29 °C bis +93 °C	Halogenbutyl	Brauner Streifen	Kann für Wasseranwendungen innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Reihe verdünnter Säuren, ölfreie Luft und eine Vielzahl chemischer Anwendungen spezifiziert werden. Für Gusseisenoberflächen geeignet. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) Trinkwassersysteme sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL KOMPATIBEL**

[17] Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

5.4 KUPPLUNGSDICHTUNG: DAMPFANWENDUNGEN

Beschreibung	Temp.- Bereich	Material	Farbkennzeichnung	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
Federunterstützt, PTFE	–20 °F bis +388 °F –29 °C bis +198 °C	PTFE	Hellbraune Dichtung	Geeignet für gesättigten Dampf und Kondensat innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs sowie für eine Vielzahl chemischer Anwendungen.

HINWEIS

- Für weitere Informationen zur PTFE-Dichtung siehe Datenblatt 05.10: *Victaulic* Leitfaden zur chemischen Kompatibilität für die Dichtungsbaugruppe der starren Hochleistungskupplung des Typs 870.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

6.0 PRESS-DICHTUNGEN: VIC-PRESS™



Klasse	Temp.- Bereich[18]	Material	Farbkennzeichnung	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
H	–20 °F bis +210 °F –29 °C bis +98 °C	Hydrierter Nitril-Butadien-Kautschuk (HNBR)	Zwei orangefarbene Streifen	Kann für warme Erdöl-/Wasser-Gemische, Kohlenwasserstoffe, Luft mit Öldämpfen, Pflanzen- und Mineralöle, Motor- und Getriebeöl spezifiziert werden. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen.
	Standardprodukte der Vic-Press™ Reihe werden mit Dichtungen der Klasse „H" geliefert, wenn bei der Bestellung nichts anderes angegeben wird.			
E	–30 °F bis +250 °F –34 °C bis +121 °C	EPDM	Grüner Streifen	Kann für warmes Wasser, verdünnte Säuren, ölfreie Luft und chemische Anwendungen spezifiziert werden. UL-Zulassung gemäß NSF/ANSI/CAN 61 für kalte (+73 °F/+23 °C) und warme (+180 °F/+82 °C) Trinkwasserleitungen sowie gemäß NSF/ANSI/CAN 372. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
O	+20 °F bis +300 °F –7 °C bis +149 °C	Fluorelastomer	Blauer Streifen	Kann für oxidierende Säuren, Erdöl, Halogenkohlenwasserstoffe, Schmiermittel, Hydraulikflüssigkeiten, organische Flüssigkeiten und Luft mit Kohlenwasserstoffen spezifiziert werden. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**

[18] Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

7.0 O-RINGE UND DICHTUNGEN: VERSCHRAUBTE, GETEILTE HÜLSE

O-Ringe

Material	Temp.- Bereich[19]	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
EPDM	–30 °F bis +230 °F –34 °C bis +110 °C	Kaltes und warmes Wasser innerhalb des zulässigen Temperaturbereichs, verdünnte Säuren, beständig gegenüber Verschleiß durch Ozon, Sauerstoff, Wärme und einem Großteil von Chemikalien, die keine Kohlenwasserstoffe enthalten. **NICHT MIT ERDÖL ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
Silikon	–30 °F bis +350 °F –34 °C bis +177 °C	Trockene Heißluftanwendungen, beständig gegenüber vielen Chemikalien. **NICHT MIT WARMWASSER ODER DAMPF KOMPATIBEL.**
Isopren	–40°F bis +160 °F –40 °C bis +71 °C	Wasser, Salzwasser, Klärschlamm, beständig gegenüber Sauerstoff und verdünnten Säuren.

[19] Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

Dichtungen

Material	Temp.- Bereich[20]	Allgemeine Anwendungsempfehlungen
Nitril	–20 °F bis +180 °F –28 °C bis +82 °C	Wasser, Erdölprodukte, Pflanzen- und Mineralöle, Luft mit Öldämpfen innerhalb des zulässigen Temperaturbereichs.
Fluorelastomer	+20 °F bis +300 °F –7 °C bis +149 °C	Beständigkeit gegenüber Wärme und den meisten Chemikalien.
Neopren	–30 °F bis +180 °F –34 °C bis +82 °C	Wasser und Abwasser, Beständigkeit gegenüber Ozon sowie den Auswirkungen von UV-Strahlung und einigen Ölen.

[20] Zur Beständigkeit gegen bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien (GSG-100) auf victaulic.com. Mit diesen Informationen werden allgemeine Bereiche für alle kompatiblen Medien festgelegt.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

8.0 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS

Auf den folgenden Seiten werden allgemeine Eigenschaften der Chemikalienbeständigkeit für *Victaulic* Elastomerprodukte aufgeführt. Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Umgebungstemperaturen. Für nicht aufgeführte Chemikalien oder Kombinationen siehe den „Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien“ (GSG-100) oder wenden Sie sich für Vorgaben an *Victaulic*.

Die angegebenen Vorgaben basieren auf den Informationen, die uns aus unserer Praxiserfahrung und den von uns durchgeführten Labortests zur Verfügung stehen. Ebenfalls mit aufgenommen wurden die Vorgaben der größten Hersteller von Copolymer-Materialien sowie Informationen, die uns von den führenden Formern von Gummiprodukten zur Verfügung gestellt wurden.

Bezeichnung nach ASTM D1418/allgemeine Bezeichnung	**Allgemeine Eigenschaften der Chemikalienbeständigkeit**
EPDM Ethylen- Propylen	Im Allgemeinen beständig gegen tierische und pflanzliche Öle, stark oxidierende Chemikalien, organische und anorganische Säuren, Reinigungsmittel, Natrium- und Kaliumlaugen sowie Ozon. Moderate Alterungseigenschaften. Geringe Beständigkeit gegen auf Erdöl basierende Flüssigkeiten, Mineralöle, Lösungsmittel und aromatische Kohlenwasserstoffe.
NBR Nitril	Im Allgemeinen beständig gegen aliphatische Kohlenwasserstoffe, Fette, Öle, Schmierfette, Hydraulikflüssigkeiten, verdünnte Säuren, Basen, Salzlösungen und Ethylenglykol-Flüssigkeiten. Geringe Beständigkeit gegen Ozon und polare Lösungsmittel wie Aceton und Ketone, Ester, Ether, Aldehyde, starke Säuren, chlorierte und Nitrokohlenwasserstoffe.
HNBR hydriertes Nitril	Im Allgemeinen beständig gegen aliphatische Kohlenwasserstoffe, Fette, Öle, Schmierfette, Hydraulikflüssigkeiten, verdünnte Säuren, Basen, Salzlösungen und Ethylenglykol-Flüssigkeiten. Erhöhte langfristige. Temperaturbeständigkeit über NBR hinaus. Geringe Beständigkeit gegen Ozon und hochpolare Lösungsmittel wie Aceton und Ketone, Ester, Ether, Aldehyde, starke Säuren, chlorierte und Nitrokohlenwasserstoffe.
VMQ Silikon	Im Allgemeinen beständig gegen warme Luft, tierische und pflanzliche Öle und Fette, chlorierte aromatische Kohlenwasserstoffe mit hohem Molekulargewicht und verdünnte Salzlösungen. Geringe Beständigkeit gegen warmes Wasser, Säuren und Laugen, chlorierte Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht, Brennstoffe auf Kohlenwasserstoffbasis, aromatische Kohlenwasserstoffe wie z. B. Benzen und Toluol, Silikonöle mit geringem Molekulargewicht und Bremsflüssigkeiten.
ECO Epichlorhydrin	Im Allgemeinen hohe Beständigkeit gegen Kohlenwasserstoffe, Öle, Brennstoffe, Biobrennstoffe und Lösungsmittel. Weist gute Wärmebeständigkeit, ausgezeichnete Ozonbeständigkeit sowie hervorragende Gasundurchlässigkeit auf.
Halogenbutyl	Ausgezeichnete Beständigkeit gegen Verwitterung, Ozon und Wärme/warme Luft. Sehr gute Beständigkeit gegen säurehaltige und basische Chemikalien. Sehr geringe Durchlässigkeit von Gasen und Flüssigkeiten.
FKM Fluorelastomer	Im Allgemeinen beständig gegen die meisten Säuren/Chemikalien, halogenisierte Kohlenwasserstoffe, Prozessflüssigkeiten und Chemikalien mit aliphatischen und aromatischen Kohlenwasserstoffen, Kfz- und Flugzeugbrennstoffe, SE- und SF-Motorschmieröle, Di-Ester-Schmierstoffe, Erdöl/Schweröl, Silikonöle/-fette. Geringe Beständigkeit gegen wässrige Flüssigkeiten, Dampf, Mineralsäuren, mit MEOH, ETOH, MTBE usw. oxygenierte Kfz-Kraftstoffe, Ketone (MEK), Kfz-/Flugzeug-Bremsflüssigkeiten, Amine, Aceton, Ethylacetat, niedermolekulare Ester und Ether.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.0 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Essigsäure, 30 %	1	2	2	2	1	---	2	1	2	3
Essigsäure, 5 %	1	2	2	2	1	---	2	1	1	3
Essigsäure, eisig	1	3	3	3	3	---	3	2	3	3
Essigsäure, heiß, Hochdruck	3	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Aceton	1	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Acetylen	1	1	1	1	2	---	3	3	1	1
Ammoniak, wässrig (max. 40 %)	1	1	1	1	1	---	3	1	3	2
Tierisches Öl (Lardöl)	2	1	1	1	2	---	1	2	1	1
Argon	1	1	1	1	1	---	---	1	1	1
Arsensäure	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
ASTM-Öl, Nr. 3	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
Bier	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Benzen	3	3	3	3	3	---	3	3	2	3
Wasserfreie Bromflüssigkeit	3	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Bromgas	3	3	3	3	3	---	---	3	2	2
Butan	3	1	1	1	1	---	1	3	1	1
Calciumchlorid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1

Die angegebenen Daten und Empfehlungen basieren auf den besten Informationen, die uns aus einer Kombination aus Victaulics Praxiserfahrung, Labortests und Empfehlungen der größten Hersteller von Copolymer-Materialien zur Verfügung stehen. Die hier dargelegten Informationen sind von allgemeiner Natur, und spezifische Anwendungen sollten mit einem Victaulic Außendienstmitarbeiter besprochen werden. Wenden Sie sich außerdem für Empfehlungen zu nicht aufgeführten Anwendungen, Chemikalien und/oder Temperaturen bitte an Victaulic.

- **Soweit nicht anders angegeben, gelten die aufgeführten Werte für eine Umgebungstemperatur von ca. 73 °F (22,8 °C) und Konzentrationen von 100 %.**
- **Alle Empfehlungen zu Dichtungen basieren auf den von Victaulic veröffentlichten Druck- und Temperatureinschränkungen.**
- **Dichtungen können durch Kombinationen von Chemikalien beeinträchtigt werden, auch wenn die Chemikalien einzeln u. U. nicht reagieren.**
- **Beim Umgang mit explosiven, entflammbaren oder giftigen Flüssigkeiten ist Vorsicht geboten.**
- **Die Materialien sollten simulierten Einsatzbedingungen unterzogen werden, um ihre Eignung für eine vorgesehene Anwendung zu ermitteln.**

HINWEIS: Klasse H ist Standard am Victaulic® Vic-Press™ Schedule 10S System.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.1 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS (Fortsetzung)

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Calciumhydroxid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Calciumhypochlorit	1	2	2	2	3	---	3	2	1	1
Rohrzuckerlösungen	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Kohlendioxid, trocken	1	1	1	1	1	---	1	3	1	1
Kohlendioxid, nass	1	1	1	1	2	---	1	3	1	1
Tetrachlorkohlenstoff	3	3	3	3	3	---	3	3	1	1
Kohlensäure	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Rizinusöl	2	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Kaliumhydroxid	1	3	3	3	1	---	2	2	1	2
Chlorsäure	1	3	3	3	1	---	---	2	3	3
Chlorgas (trocken)	3	3	3	3	3	---	3	3	1	1
Chlorwasser, max. 50 ppm	2	3	3	3	3	---	---	---	2	3
Chlorwasser, max. 5 ppm	1	3	3	3	3	---	---	---	1	1
Chromsäure, bis 25 %	1	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Zitronensäure	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Maiskeimöl	3	1	1	1	3	---	1	1	1	1
Entionisiertes Wasser	1	1	1	1	1	---	---	2	1	2
Dieselöl	3	1	1	1	3	---	1	3	1	1
Diethylenglykol	1	1	1	1	1	---	1	2	1	1
Dipropylenglykol	1	1	1	1	1	---	---	---	1	1
Dowtherm A	3	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Dowtherm E	3	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Dowtherm SR-1	1	1	1	1	1	---	---	3	1	1
Ethylalkohol	1	3	3	3	1	---	2	2	2	2
Ethylenglykol	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Formaldehyd	2	3	3	3	3	---	2	2	3	3
Heizöl	3	2	2	2	3	---	---	3	1	1

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.2 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS (Fortsetzung)

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Benzin, raffiniert, verbleit	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
Benzin, raffiniert, bleifrei	3	3	3	3	3	---	---	3	1	2
Glukose	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Glycerin/Glycerol	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Glykol	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Hexan oder n-Hexan	3	1	1	1	2	---	1	3	1	1
Salzsäure, bis 36 %, 158 °F/70 °C	3	3	3	3	3	---	3	3	2	2
Salzsäure, bis 36 %, 75 °F/24 °C	2	3	3	3	3	---	3	2	1	1
Flusssäure, bis 36 %, 75 °F/24 °C	3	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Wasserstoffgas	1	1	1	1	1	---	---	3	1	1
Wasserstoffperoxid, 30–50 %	3	3	3	3	3	---	---	2	1	1
Wasserstoffperoxid, 50–90 %	3	3	3	3	3	---	3	2	1	3
Isopropylalkohol	1	2	2	2	2	1	---	1	1	1
JP-3 (MIL-J-5624)	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
JP-4 (MIL-T-5624)	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
JP-5 (MIL-T-5624)	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
JP-6 (MIL-J-25656)	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
JP-8 (MIL-T-83133)	3	1	1	1	3	---	---	3	1	1
Kerosin	3	1	1	1	2	---	---	3	1	1
Kalk und H2O	1	1	1	1	1	---	---	3	3	3
Leinöl	3	1	1	1	2	---	1	1	1	1
Quecksilber	1	1	1	1	1	---	1	---	1	1
Methan	3	1	1	1	2	---	1	3	1	1
Methylalkohol, Methanol	1	1	1	1	1	---	3	1	3	3
Methylethylketon	1	3	3	3	3	---	3	3	3	3
MIL-L-7808F	3	1	1	1	3	---	3	3	1	1
Mineralöl	3	1	1	1	2	---	1	2	1	1

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.2 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS (Fortsetzung)

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Erdgas	3	1	1	1	1	---	1	3	1	1
Salpetersäure bis 10 %, 75 °F/24 °C	2	3	3	3	---	---	3	2	2	1
Salpetersäure, 10–50 %, 75 °F/24 °C	3	3	3	3	3	---	---	3	3	1
Salpetersäure, 50–100 %, 75 °F/24 °C	3	3	3	3	3	---	---	3	3	3
Salpetersäure, rot rauchend	3	3	3	3	3	---	3	3	---	3
Motoröl	3	1	1	1	2	---	---	2	1	1
Saures Erdöl	3	2	2	2	3	---	---	3	3	1
Sauerstoff, kalt bis 70 °F/21 °C	2	2	2	2	2	---	2	2	2	2
Ozon bis 100 ppm	1	3	3	3	2	---	1	1	1	1
Phenol (Karbolsäure)	3	3	3	3	3	---	---	3	1	1
Phosphatester	1	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Phosphorsäure, 85 %, bis 200 °F/93 °C	3	3	3	3	3	---	---	3	3	3
Phosphorsäure, 45 %	1	3	3	3	2	---	---	3	1	1
Kaliumchlorid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Kaliumcyanid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Kaliumfluorid	1	3	3	3	1	---	---	2	1	1
Kaliumhydroxid	1	2	2	2	2	---	1	3	3	3
Propangas	3	1	1	1	2	---	1	3	1	1
Propylalkohol (Propanol)	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Propylenglykol	1	1	1	1	1	---	---	1	1	1
R-11	3	3	3	3	3	---	---	3	2	2
R-113	3	1	1	1	1	---	1	3	3	3
R-114	1	1	1	1	1	---	1	3	2	2
R-12	3	2	2	2	1	---	1	3	2	2
R-134a	1	1	1	1	1	---	3	3	3	3
Abwasser	2	1	1	1	2	---	---	1	1	1
Seifenlösungen	1	1	1	1	2	---	1	1	1	1

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.2 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS (Fortsetzung)

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Ätznatron	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumbisulfit	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumcarbonat (Ätznatron)	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumchlorid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumcyanid	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumhydroxid, 50 %	2	2	2	2	3	---	3	3	3	3
Natriumhypochlorit, 20 %	2	3	3	3	3	---	2	3	2	2
Natriumnitrat	1	2	2	2	2	---	1	3	1	1
Natriumnitrit	1	2	2	2	2	---	---	2	---	1
Natriumphosphat, zweibasisch	1	1	1	1	2	---	3	3	1	1
Natriumphosphat, einbasisch	1	1	1	1	2	---	3	3	1	1
Natriumphosphat, dreibasisch	1	1	1	1	2	---	3	1	1	1
Natriumsulfat	1	1	1	1	1	---	1	1	1	1
Natriumsulfid	1	1	1	1	1	---	---	1	1	1
Natriumsulfit	1	1	1	1	1	---	---	1	1	1
Stärke	1	1	1	1	1	---	---	1	---	1
Schwefelsäure, 0–25 %, 150 °F/66 °C	1	3	3	3	2	---	3	3	1	1
Schwefelsäure, 20–25 %, Oleum	3	3	3	3	3	---	3	3	1	1
Schwefelsäure, 25–50 %, 200 °F/93 °C	2	3	3	3	3	---	3	3	2	1
Schwefelsäure, 50–95 %, 150 °F/66 °C	3	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Schwefelsäure, rauchend	3	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Schweflige Säure	3	3	3	3	3	---	---	3	3	3
Toluol	3	3	3	3	3	---	3	3	3	3
Getriebeöl, Typ A	3	1	1	1	3	---	1	3	1	1
Trinatriumphosphat	1	3	3	3	1	---	---	2	---	1
Terpentin	3	1	1	1	3	---	1	3	1	1
Harnstoff	1	3	3	3	3	---	---	3	3	3

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

9.2 ALLGEMEINE DEFINITION/AUSWAHL DES DICHTUNGSMATERIALS (Fortsetzung)

Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

⚠ ACHTUNG

- Die hierin enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur, und die Empfehlungen gelten nur für Verbindungen von Victaulic.
- Die Kompatibilität der Dichtung hängt von einer Reihe von Faktoren ab. Deren Eignung für eine bestimmte Anwendung muss von einer kompetenten Person ermittelt werden, die mit den spezifischen Gegebenheiten des jeweiligen Systems vertraut ist.
- Victaulic übernimmt keine Garantie für die Nutzung von Produkten in spezifischen Anwendungen, weder ausdrücklich noch impliziert. Wenden Sie sich bezüglich der Auswahl der Dichtung, die für bestimmte Anwendungen am besten geeignet ist, an Ihren Ansprechpartner bei Victaulic.

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Ausfall des Systems führen, was schwere Verletzungen und/oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

Fertigstellungsdatum:	02.04.2025
Überarbeitung:	GSG-100 6490 Rev.(AB)
Projektname:	
Unternehmen:	
Victaulic Kontakt:	
Projektkontakt:	
Victaulic E-Mail:	
Projekt-E-Mail:	
Victaulic Telefon:	
Projekt-Telefon:	

Bewertungsschlüssel	
1	Die meisten Anwendungen
2	Eingeschränkte Anwendungen
3	Stark eingeschränkte Anwendungen
---	Unzureichende Daten

Chemikalie	Klasse E (EPDM)	KLASSE T (Nitril)	KLASSE ST/KLASSE H (hydriertes Nitril)	KLASSE A (weißes Nitril)	KLASSE V (Neopren)	KLASSE M (Halogenbutyl)	KLASSE M2 (Epichlorhydrin)	KLASSE L (Silikon)	KLASSE CHP-2 (Fluorelastomer)	KLASSE O (Fluorelastomer)
Pflanzenöl	3	1	1	1	3	---	1	2	1	1
Essig	1	2	2	2	2	---	---	1	1	1
Wasser, Brom	2	3	3	3	3	---	---	3	3	3
Wasser, Chlor	2	3	3	3	3	---	---	---	3	3
Wasser, bis 150 °F/66 °C	1	1	1	1	2	---	3	3	1	2
Wasser, bis 200 °F/93 °C	1	3	1	3	3	---	3	3	1	3
Wasser, bis 230 °F/110 °C	1	3	3	3	3	---	3	3	1	3

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.

10.0 ANMERKUNGEN

⚠ VORSICHT

- **Um die maximale Leistung des Produkts für die vorgesehene Anwendung zu gewährleisten, muss immer das richtige Elastomer- bzw. Dichtungsmaterial spezifiziert werden. Siehe dazu die Abschnitte „Dichtungsauswahl“ und „Dichtungen und Chemikalien“ in diesem Dokument.**
- **Zur Eignung für bestimmte Chemikalien und Temperaturen siehe den „Leitfaden zu Dichtungen und Chemikalien“ (GSG-100), der von victaulic.com heruntergeladen werden kann.**

Die Auswahl des falschen Elastomer- bzw. Dichtungsmaterials für die vorgesehene Anwendung kann zum Lösen der Verbindung führen und dadurch Sachschäden verursachen.

11.0 REFERENZMATERIALIEN

02.06: Victaulic Zulassungen für Trinkwasserrohre – ANSI-/NSF

05.02: Victaulic Schmiermittel – Sicherheitsdatenblatt

05.02-EU: Victaulic Schmiermittel – Sicherheitsdatenblatt (nur für Europa)

05.03: Victaulic Vic-Plus™ – Sicherheitsdatenblatt

05.10: Victaulic Leitfaden zur chemischen Kompatibilität für die Dichtungsbaugruppe der starren Hochleistungskupplung des Typs 870

GSG-100: Leitfaden zur Auswahl von Dichtungen für spezifische chemische Anwendungen

Verantwortlichkeit des Benutzers für die Auswahl und Eignung von Produkten
Jeder Benutzer trägt die letztendliche Verantwortung zur Bestimmung der Eignung von Victaulic Produkten für die jeweilige Endanwendung. Diese Entscheidung muss gemäß den in der Branche geltenden Normen und den Projektspezifikationen sowie der Leistungsbeschreibung, der Wartungsanleitung und den Sicherheitshinweisen sowie allen Warnhinweisen und Montageanweisungen von Victaulic getroffen werden. Keiner der Inhalte dieses oder eines anderen Dokuments, noch mündlich erteilte Empfehlungen, Beratungen oder Meinungen eines Mitarbeiters von Victaulic ändern, ersetzen oder machen die Bestimmungen der Standardverkaufsbedingungen, der Garantie, der Montageanleitung oder dieses Haftungsausschlusses der Firma Victaulic ungültig.

Montage
Beziehen Sie sich immer auf das Victaulic Montagehandbuch oder die Montageanleitung für das jeweilige Produkt und befolgen Sie alle dort enthaltenen Anweisungen. Mit jeder Lieferung von Victaulic Produkten werden Handbücher mitgeliefert, die vollständige Installations- und Montagedaten enthalten und im PDF-Format auf unserer Website unter victaulic.com verfügbar sind.

Garantie
Konsultieren Sie den Garantieabschnitt in der aktuellen Preisliste oder wenden Sie sich für weitere Informationen an Victaulic.

Rechte des geistigen Eigentums
Keine Aussage zur Verwendung eines Materials, Produkts, einer Dienstleistung oder eines Designs ist als Erteilung einer Lizenz im Rahmen eines Patents oder eines anderen geistigen Eigentumsrechts von Victaulic oder eines seiner verbundenen Unternehmen oder als Empfehlung für die Verwendung eines solchen Materials, Produkts, einer Dienstleistung oder eines Designs bei der Verletzung eines Patents oder eines anderen geistigen Eigentumsrechts gedacht oder sollte so ausgelegt werden. Die Begriffe „patentiert“ oder „zum Patent angemeldet“ beziehen sich auf Design- oder Gebrauchsmuster oder Patentanmeldungen für Artikel und/oder Methoden der Verwendung in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Victaulic und alle anderen Victaulic-Marken sind Marken oder eingetragene Marken der Firma Victaulic und/oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA und/oder anderen Ländern.

Hinweis
Alle Produkte mit Victaulic Marke werden von Victaulic oder gemäß den Spezifikationen von Victaulic gefertigt. Alle Produkte dürfen nur gemäß der maßgeblichen Victaulic Montageanleitung installiert werden. Victaulic behält sich das Recht vor, Produktspezifikationen, Designs und Standardausstattungen ohne Vorankündigung zu ändern, ohne dass dadurch Verpflichtungen entstehen.

 © 2025 Victaulic Company. Alle Rechte vorbehalten.